

90 Millionen Euro für Spitzenforschungen in Sachsen



Dresden. Sachsen treibt die Spitzenforschung voran – nicht trotz, sondern gerade wegen der aktuellen Krise und den Auswirkungen der weltweiten Corona-Pandemie. Der Haushalts- und Finanzausschuss des Sächsischen Landtages hat rund 90 Millionen Euro freigegeben, die in den nächsten Jahren in mehr als 25 Forschungsprojekte an Hochschulen und außeruniversitären Instituten fließen sollen. Darunter sind sowohl Vorhaben, die sich dem Kampf gegen das Corona-Virus widmen, als auch Projekte, die den Weg in die Zukunft weisen. Die Forschungsgelder setzen sich aus Mitteln des Freistaats Sachsen und des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung zusammen. **Mehr.**